

Evangelische  
Kirchengemeinde  
Oberkassel-  
Königswinter



# Gemeindebrief

Nr. 2/2025 · März – Mai 2025 · 56. Jahrgang



+++ Passions- und Osterzeit +++ TTT +++ Gemeindeversammlung +++ Konfirmanden +++

## In dieser Ausgabe

*Titelbild: Dieses Kreuz-Fenster befindet sich im Altarraum der Christuskirche. Die Christuskirche ist die älteste evangelische Kirche im Stadtgebiet von Königswinter, eingeweiht am Reformationstag 1864, erbaut im neugotischen Stil. Zum hundertjährigen Jubiläum erhielt sie ihren heutigen Namen. Die Kirchenfenster sind – das zeigen die Inschriften – zumeist Stiftungen von Gemeindegliedern.*

*Die ineinander stehenden griechischen Buchstaben X („Chi“) und P („Rho“) entsprechen den deutschen Buchstaben CH und R, den Anfangsbuchstaben des Wortes „CHRISTOS“. Es kann auch als PaX gelesen werden (=Frieden). Zu sehen ist auch ein Weinstock sowie Ähren (Brot und Wein sowie „Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben“ (Joh. 15,5)).*



Personalien  
S. 5



TTT-Umzug  
S. 8 f



Passions- und Osterzeit  
S. 11 ff



Rückblicke  
S. 22 f

## Inhaltsverzeichnis

### Presbyteriums- und Kirchenthemen

Andacht .....	3
Bericht aus dem Presbyterium .....	4
Pfarrwechsel .....	5
Weltgebetstag · Workshop · Am Achten um Acht .....	6
Konfirmanden .....	7
TTT · Helfende Hände gesucht .....	8

### Termine und Kontakte

Angebote in der Passions- und Osterzeit .....	10
Gottesdienste März bis Mai 2025 .....	12
Taizé-Andachten · Taizé-Gebet.....	13
Kontakte und Adressen .....	14

### Aus unserer Gemeinde

Frauen- und Seniorenangebote .....	15
Freud und Leid .....	16
Rückblicke .....	18
Büchereien · Pilgern .....	20
Konzerte / Regelm. Angebote in der Gemeinde .....	21
Besondere Termine .....	24

## Impressum

Der Gemeindebrief erscheint im Auftrag der Evangelischen Kirchengemeinde Oberkassel-Königswinter.

**Postanschrift:** Kinkelstraße 2, 53227 Bonn-Oberkassel (vorübergehend: Jugendheim, Kinkelstraße 2c)

**Ansprechpartnerinnen:** Kerstin Lütz & Christina Fischer  
Tel.: 0228 441155, Fax 0228 442473

**E-Mail:** oberkassel-koenigswinter@ekir.de

**Öffnungszeiten des Gemeindebüros:**  
Dienstag–Freitag 10.00–12.00 Uhr

**Homepage:** www.kirche-ok.de

**Newsletter:** Anmeldung über die Homepage

**Instagram:** @kirche\_ok

**YouTube:** Ev. Kirchengemeinde Oberkassel-Königswinter

**Bankverbindung:** Sparkasse KölnBonn  
IBAN: DE32 3705 0198 0043 5938 70

**Redaktion und Fotos:** Dr. Sigrid Gerken (V.i.S.d.P.),  
Tel.: 02223 28232, E-Mail: sigrid.gerken@ekir.de

**Satz:** Abends-Grafik

**Druck:** Siebengebirgs-Druck, Bad Honnef  
**Auflage:** 3.300 Exemplare

**Nächste Ausgabe:** Juni – August 2025

**Redaktionsschluss:** 25. April 2025

Anregungen und Beiträge  
senden Sie bitte an sigrid.gerken@ekir.de

## „Prüft alles und behaltet das Gute“ ... ist eine Weisheit, die sich auf vieles beziehen lässt.

Vielleicht können wir uns unser Leben vorstellen wie ein Glas, das sich füllt ...

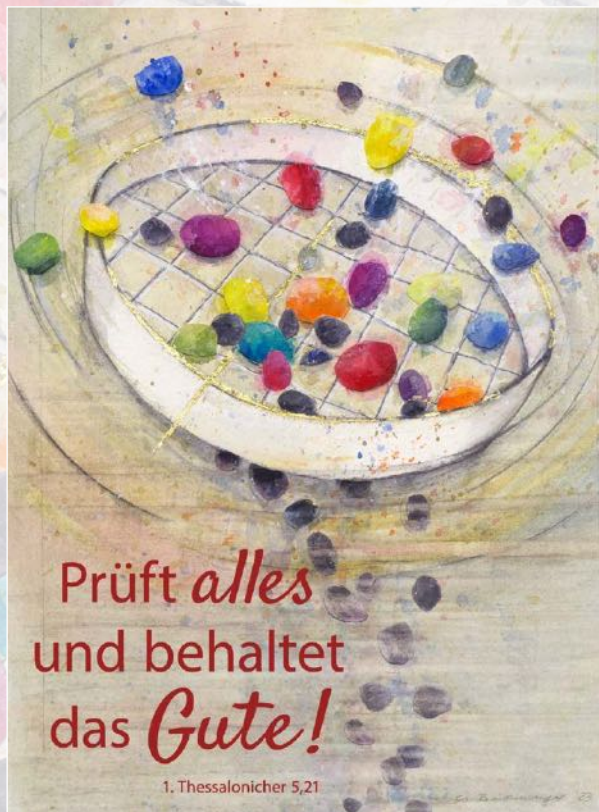
Am Anfang scheint es beinahe leer – ohne die Fülle an Erlebtem. Doch von Beginn an ist schon das Entscheidende da: Da sind Fähigkeiten und Charaktereigenschaften, die uns in die Wiege gelegt sind. Und da ist Liebe: Im besten Fall von den Eltern und der Familie, in jedem Fall aber von Gott. Es ist gut, dass du da bist!

Im Laufe des Lebens kommt dann vieles dazu: Glückliche und schöne Momente, harte und schwere Zeiten, manche große oder kleine Taten, die wir bereuen und solche, auf die wir stolz sind, Fähigkeiten, die wir aufgebaut haben, lästige oder hilfreiche Angewohnheiten, gute und nicht so gute Begegnungen, Träume und Sorgen um die Zukunft,

... *da kommt einiges zusammen mit der Zeit:*  
Schweres und Leichtes,  
Kleines und Großes,  
Glänzendes und Trübes...

In der Draufsicht auf das eigene Leben, auf das, was Dich beschäftigt, ist nicht alles gleichermaßen klar zu sehen – manches ist präsenter und manches wird überschattet oder tritt in den Hintergrund.

Wie ist das, wenn wir auf unser Leben, auf uns und auf das, was wir tun und planen, mit einem prüfenden Blick schauen?



„Prüft alles und behaltet das Gute“ – so heißt die Jahreslosung für dieses Jahr 2025.

Diesen Satz richtet der Apostel Paulus an die Gemeinde in Thessaloniki, eine zu der damaligen Zeit multikulturelle und multireligiöse Handelsstadt. Paulus liegt die von ihm gegründete junge Gemeinde am Herzen und er möchte ihre christliche Identität stärken. Er ermahnt sie, sich selbstkritisch zu hinterfragen und an dem Guten festzuhalten:

„Seht zu, dass nicht einer dem anderen Schlechtes für Schlechtes zurückgebe, sondern strebt allezeit dem Guten nach, füreinander und für alle. Seid allezeit fröhlich, betet ohne Unterlass, seid dankbar in allen Dingen; denn das ist der Wille Gottes in Christus Jesus für euch. Den Geist löscht nicht aus. Prophetische Rede verachtet nicht. Prüft aber alles und das Gute behaltet. Meidet das Böse in jeder Gestalt.“ (1 Thess 15–22)

Die Entscheidung, was das Gute ist, wird der Gemeinde damals und auch uns heute zugetraut.

Wie bei einem Sieb fällt da so manches bei der Prüfung durch: So manche gesagten Worte, so manches Tun und so mancher Plan.

Das Gute wird freigelegt – daran lasst uns festhalten!

*Pfarrerin Carina Pietscher*

## Bericht aus dem Presbyterium

Wenn dieser Gemeindebrief Sie erreicht, wird Stefan Mispagel als neuer Pfarrer unserer Gemeinde eingeführt sein und seinen Dienst begonnen haben. Wir freuen uns sehr, dass Pfarrer Mispagel Teil des hauptamtlichen Teams der Gemeinde ist und heißen ihn auch an dieser Stelle herzlich willkommen.

Da **Pfarrer Mispagel** mit 50 % bei uns in der Gemeinde seinen Dienst tut und mit 50 % als Krankenhauseelsorger arbeitet, bedeutet das, dass wir zwar zwei Pfarrpersonen in der Gemeinde sind, aber mit weniger pfarramtlichen Arbeitsstunden, als der Gemeinde bisher zur Verfügung standen. Daraus folgt, dass Pfarrer Mispagel nicht alle Aufgaben übernehmen kann, die bisher Pfarrerin Quaas und dann, als ihre Vertretung, Pfarrerin Pietscher übernommen hat. Die Seelsorgebezirke wurden deshalb neu aufgeteilt: Pfarrer Mispagel ist Ansprechperson für Niederdollendorf und Königswinter-Altstadt. Pfarrerin Döllscher ist Ansprechperson für Oberdollendorf, Römlinghoven, Oberkassel und den südlichen Teil von Ramersdorf, der zu unserer Gemeinde gehört. Das bedeutet: Wenn Sie in der Altstadt oder Niederdollendorf wohnen und ein seelsorgliches Gespräch oder eine Auskunft zu Taufe, Trauung, Beerdigung möchten, wenden Sie sich bitte an Pfarrer Mispagel. Wenn Sie in einem der anderen Stadtteile leben, melden Sie sich bitte bei Pfarrerin Döllscher.

Die Aufgaben neben der Seelsorge werden nach Arbeitsfeldern aufgeteilt. Mehr Informationen dazu folgen.

Mit der Einführung von Pfarrer Mispagel ist die Pfarrstelle wieder besetzt und die Vakanzvertretung von **Pfarrerin Pietscher** endet. Es ist ein großes Glück, dass sie die Vertretung nach dem Weggang von Pfarrerin

Quaas übernommen hat. Für den Rest ihres Probedienstes ist ihr als neue Aufgabe die Arbeit in der Polizeiseelsorge zugewiesen worden. Am **2. März** werden wir sie im Gottesdienst verabschieden. Wir danken Pfarrerin Pietscher herzlich für ihren engagierten Dienst bei uns in der Gemeinde, für alle Impulse und kreativen Ideen und für ihre große Freundlichkeit.

Im Team der hauptamtlich Mitarbeitenden der Gemeinde gibt es weitere Veränderungen: Seit Dezember arbeitet **Jörg Ebeler** mit zehn Wochenstunden in der Konfirmandenarbeit. Herr Ebeler ist Diakon und Diplompädagoge. Neben der Mitarbeit bei uns, hat er seine Hauptarbeitsstelle in der Emmausgemeinde in Heisterbacherrott-Thomasberg, wo er die Pfarrerin in deren Elternzeit vertritt.

Im Februar verabschiedeten wir Melina Merten, unsere FSJlerin, und begrüßen **Jürgen Schwarzbeck** als neuen Bundesfreiwilligendienstleistenden.

Der **Haushalt für die Jahre 2025 und 2026** wurde verabschiedet. Eine Übersicht wird auf der **Gemeindeversammlung am 30. März** vorgestellt. Die Gemeindeversammlung wird im Ernst-Rentrop-Haus (Königswinter-Altstadt) im Anschluss an den Gottesdienst stattfinden.

In der Gemeindeversammlung wird auch das **Projekt „Klima.Gerecht.2035“** näher vorgestellt. Von diesem war in den Berichten aus dem Presbyterium schon häufig die Rede: Bis 2035 stehen alle Kirchengemeinden der rheinischen Landeskirche vor der Aufgabe, die gemeindlich genutzten Gebäude so zu ertüchtigen, dass sie klimaneutral sind. Bei uns im Kirchenkreis wurde der

### Einladung zu unserer Gemeindeversammlung am Sonntag, den 30. März 2025

Wir feiern um 11 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche in der Königswinterer Altstadt, Grabenstraße 8. Danach laden wir von ca. **12 – 13 Uhr** zur Gemeindeversammlung ins nahegelegene Ernst-Rentrop-Haus ein (Grabenstr. 22).

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht aus Gemeinde, Kirchenkreis und Landeskirche
3. Bericht über Finanzen und Gebäude
4. Ausblick auf die Zukunft
5. Verschiedenes

Wie auf unseren Gemeindeversammlungen üblich, laden wir im Anschluss zum Mittagessen ein. Parkmöglichkeiten bestehen z. B. auch auf dem Parkplatz Am Palastweiher. Kommen Sie – wenn möglich – gerne per Rad oder mit der Straßenbahn 66, Haltestelle „Königswinter Fähre“. Von da aus sind es ca. sieben Minuten Fußweg.

*Pfarrerin Sophia Döllscher*

Auftrag dahingehend erweitert, dass die Gebäude von den Kirchengemeinden längerfristig finanzierbar sein müssen und dass Absprachen mit den Nachbargemeinden stattfinden.

Zu dem Prozess berät das Presbyterium auf einem Klausurtag im Februar. Zwischenerkenntnisse und der Prozess selbst werden auf der Gemeindeversammlung vorgestellt.

Eine **Visitation** unserer Gemeinde steht an: Seit der Reformation ist es üblich, dass Kirchengemeinden von der nächsthöheren kirchlichen Ebene besucht werden. Es geht um Austausch und Beratung. In unserem Kir-

chenkreis wird seit einigen Jahren die Form der Kooperativen Visitation erprobt: Dabei visitieren sich Kirchengemeinden untereinander. Sie stellen ihre Gemeinden einander vor, berichten von Herausforderungen und gelungenen Projekten, diskutieren miteinander und beraten sich gegenseitig. Diese Kooperative Visitation wird am **10./11. Mai** stattfinden. Vertreterinnen und Vertreter der Ev. Kirchengemeinde Menden-Meindorf, der Emmausgemeinde Heisterbacherrott-Thomasberg und unserer Gemeinde treffen sich dafür im Gemeindezentrum in Dollendorf. In den Gottesdiensten am 11. Mai werden wir uns gegenseitig besuchen.

*Für das Presbyterium Pfarrerin Sophia Döllscher*



## Amtseinführung von Pfarrer Stefan Mispagel

Am 9. Februar wurde Stefan Mispagel durch die Superintendentin Almut van Niekerk als Pfarrer unserer Gemeinde eingeführt. Im Anschluss an den überaus gut besuchten, fröhlichen Gottesdienst gab es ein Gemeinde-Essen mit diversen Grußworten und viel Gelegenheit, sich ein wenig kennenzulernen.

## Schön wars!

Von November 2023 bis März 2025 habe ich als Pfarrerin in Ihrer Gemeinde gearbeitet.

Viele Gottesdienste konnte ich mit Ihnen und Euch gemeinsam feiern – an Sonn- und Festtagen, in der Kita, mit Kindern der Grundschulen und Jugendlichen des CJDs, in den Seniorenheimen und mit Kasualien, wie Taufen und Beerdigungen.

Und da waren noch viele andere Gelegenheiten des Miteinanders – in der Konfi-Arbeit, dem Bibellesekreis, bei Krippenspielproben, beim Frauentreff, Seniorentreff, im Presbyterium, Dienstrunden, Besprechungen, Vorbereitungstreffen oder auch „zwischen Tür und Angel“ und manches mehr.

Für die Zusammenarbeit mit den ehrenamtlich engagierten Menschen bin ich sehr dankbar – Danke für Eure Ideen, Eure Gaben und Euer Mitwirken!

Ein großes Dankeschön gilt auch allen dienstlich Mitarbeitenden der Gemeinde – für das kollegiale Miteinander, für jede Unterstützung, fürs Mitdenken und Euren und Ihren Einsatz!



*Carina Pietscher und Sophia Döllscher*

Ab April werde ich nicht mehr in der Gemeinde, sondern in einem anderen Arbeitsfeld tätig: in der Polizei-Seelsorge.

Vielen Dank für die vertrauensvolle Zusammenarbeit und die vielen guten Begegnungen.

Ihnen und Euch Gottes Segen!

*Herzlich, Pfarrerin Carina Pietscher*

## Wunderbar geschaffen!

### Einladung zum Weltgebetstag von den Cookinseln am 7. März 2025

Die Cookinseln befinden sich, von Deutschland aus gesehen, auf der anderen Seite der Welt, wo der Tag 11 Stunden später beginnt als bei uns, genauer: im sogenannten Polynesischen Dreieck im südpazifischen Ozean. Die 15 Inseln mit einer Gesamtfläche von 240 km<sup>2</sup> verteilen sich über eine Meeresfläche von über 2 Millionen km<sup>2</sup>.

Der Tourismus hat für die Cookinseln eine große wirtschaftliche Bedeutung: Korallenriffe, Lagunenstrände und Vulkangipfel. So verwundert es nicht, dass das farbenfrohe Titelbild zur Weltgebetstags-Liturgie 2025 aussieht wie eine Einladung zu paradiesischen Ferien: Die Cookinseln sind „wunderbar geschaffen“.

„Wunderbar geschaffen“ sind auch die Menschen dieser Inseln und wir alle. Im Psalm 139 heißt es nämlich in Vers 14: „*Du hast mich wunderbar geschaffen*“.

Machen wir uns also auf zu einer weiten imaginären Reise zu den Frauen, die uns diesen Gottesdienst schenken, und denken daran: „*Nähme ich die Flügel des Morgenrotes und ließe mich nieder am äußersten Rand des Meeres, auch dort würde deine Hand mich leiten.*“ (Psalm 139, 9 f).

Wir laden Sie herzlich zum Mitfeiern des Weltgebetstages am Freitag, dem **7. März 2025 um 17 Uhr** in St. Cäcilia in Oberkassel sowie ins Evangelische Gemeindezentrum Dollendorf in der Friedenstraße 29 ein.

Im Anschluss an den ökumenischen Gottesdienst lassen wir dort den Abend – wie in jedem Jahr – mit einem kleinen, landestypischen Imbiss ausklingen.

Kia orana! Mögest Du lange und gut leben!

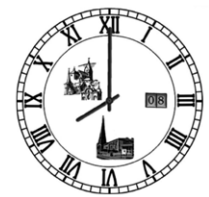
*Sigrid Gerken & Barbara Hildebrand*



### Workshop findet nicht statt

Anders als bisher gehofft, schafft es die Komponistin, Musikerin und Musikpädagogin Bea Nyga leider nicht, den Workshop zu geben. Wir hoffen sehr, dass sie mit uns am 7. März den WGT-Gottesdienst im Gemeindezentrum Dollendorf feiert – mit den wunderbar geschaffenen Liedern.

### Am Achten um Acht – Gemeinsam im Gespräch



#### Liebe Gemeinde!

Folgende Termine unserer ökumenischen Veranstaltungsreihe gibt es in den nächsten Monaten:

**8. April:** Gesellschaftlicher Zusammenhalt nach der Wahl; Referent: Till Kiehne, Studienleiter in der Ev. Akademie im Rheinland

**8. Mai:** 80 Jahre Kriegsende – Austausch mit Zeitzeugen und deren Nachkommen

Wenn Sie Interesse haben, verantwortungsvoll im Team mitzuwirken, melden Sie sich doch bitte im Gemeindebüro.

*Annette Windel & Gundula Hesse*

## Liebe Konfirmandinnen und Konfirmanden,

am **18. Mai** werdet ihr eure Konfirmation feiern. Noch ist es nicht soweit. Noch ist Konfi-Zeit mit gemeinsamen Samstagen und Gottesdiensten. Im Juni letzten Jahres hat die gemeinsame Zeit begonnen. Seitdem habt ihr euch regelmäßig getroffen, habt alte Freunde wiedergetroffen und neue gefunden, habt euch mit Fragen rund um den Glauben beschäftigt, Gottesdienste vorbereitet, gemeinsam gespielt und lecker gegessen. Das alles war und ist möglich, weil ihr mitmacht und euch einbringt und weil viele andere mitmachen: eure Eltern, die jugendlichen Teamer, Gesprächspartner wie die Bestatterin oder Menschen, die ihr beim Gemeindepraktikum kennengelernt habt. Dazu Haupt- und Ehrenamtliche aus unserer Gemeinde und aus der Gemeinde Bad Honnef: Die Zusammenarbeit mit ihnen ist eine tolle Bereicherung. Gemeinsam erleben wir ein reich gefülltes Konfi-Jahr, in dem das Konfi-Camp in Kastellaun ein besonderes Erlebnis war.

Ein besonderes Erlebnis wird für viele von euch eure Konfirmation sein. Wir feiern, dass ihr groß und selbstständig werdet im Glauben. Wir feiern, dass ihr Ja sagt zum Leben als Christin und als Christ und dass Gott euch segnet für euren weiteren Weg. Die Konfirmationen feiern wir um **10 Uhr** und um **12 Uhr** in Oberkassel. Wir beginnen das Fest aber schon am Vorabend mit einem Abendmahlsgottesdienst um **18 Uhr** in Dollendorf. Die Gemeinde wird dabei sein, teils vor Ort in den Chören und im Bläserkreis, teils mit Gebeten und mit guten Wünschen für euren weiteren Weg. Denn es ist schön, dass ihr da seid!

Mit herzlichen Grüßen auch vom Team,

*eure Pfarrerin Sophia Döllscher*

## Konfi- und Teamer-Anmeldung

Wer ab diesem Frühjahr dabei sein möchte – als Teamer oder als Konfirmand:in – ist herzlich eingeladen! Das Treffen für die Anmeldung zur Konfirmation 2026 ist am Mittwoch, den **12.03.2025**, um **18 Uhr** im Gemeindezentrum Dollendorf.

Wer dafür im Februar 2025 keine Einladung bekommen hat, aber trotzdem dabei sein möchte, melde sich bitte im Gemeindebüro.

Teamer melden sich gerne bei Sophia Döllscher.

## Wir stellen vor: den diakonischen Verein „TTT – Treffpunkt Evangelische Kleiderstube Textilien, Topf und Tasse e.V.“

*Unsere Gemeinde hat auch einen diakonischen Auftrag, Wir sind deshalb besonders mit den vier diakonischen Vereinen auf unserem Gemeindegebiet verbunden: mit dem Förderverein Frieda-Caron e.V., Ev. Seniorenzentrum Theresienau e.V., dem Verein zur Unterstützung Bedürftiger (Kleiderstube in der Altstadt) und TTT. Diesmal steht – auch aus aktuellem Anlass – TTT im Mittelpunkt.*

### TTT in neuen Räumlichkeiten

Im November 2024 erfolgte der Umzug in das nur gut 100 Meter entfernte Eckhaus an der Königswinterer Straße 670/Kinkelstraße – viele, sehr fleißige Hände halfen dabei; am 15. Januar 2025 erfolgte mit einem Neujahrsempfang die offizielle Eröffnung – wieder halfen viele Menschen, denn ganz viele wollten sehen, was Svetlana Walter und ihr Team mit viel Herzblut und Engagement erschaffen haben: Eine neue Heimat für den Diakonieverein „Treffpunkt Evangelische Kleiderstube Textilien, Topf und Tasse e.V.“

Dieser Verein nahm seinen Anfang im Sommer 1986 (!) in einer Garage in Oberdollendorf. Grundidee war das Sammeln von Möbeln und Haushaltswaren und die Weitergabe gegen kleines Geld an mittellose Menschen, gleichzeitig auch ein Zeichen gegen unsere Wegwerfmentalität. Initiatorin und langjährige Leiterin war Christa Heckmann. Mitarbeiterin der ersten Stunde war Anneliese Dönhoff. Beide erhielten auch für dieses Engagement Jahrzehnte später das Bundesverdienstkreuz. Im Mai 1989 wurde der eingetragene Verein gegründet.

Pfarrerin Silvia Kocks als stellvertretende Vorsitzende gewährleistete die Verbindung zur Evangelischen Kirchengemeinde.

Für 3 Jahre fand die inzwischen beachtlich angewachsene Möbelstube eine Heimat in den ehemaligen Gasträumen des Bahnhofs Oberkassel. Die Zahl der Ehrenamtlichen wuchs auf knapp ein Dutzend. Im März 1994 wurde TTT heimatlos, denn der Bahnhof Oberkassel wurde im Zuge der Umwandlung der Bundesbahn verkauft. Erst drei Jahre später konnte ein neues Domizil gefunden werden: In der von außen schwarzgefliesten Königswinterer Str. 731, einer ehemaligen Metzgerei.

Nach über 27 Jahren im alten Laden, davon etliche Jahre auch mit einer zweiten Verkaufsstelle für viele Artikel rund ums Kind in der Zipperstraße 4 erfolgte nun der Umzug – genau gegenüber der Alten Kirche. Auch in den neuen, so liebevoll hergerichteten Räumlichkeiten will das Team um Svetlana Walter vor allem Menschen mit kleinem Budget unterstützen: mit einem preiswerten Angebot an Kleidung, Haushaltswaren, kleinen Elektroartikeln – eben „Textilien, Topf und Tasse“.

Das ehrenamtliche Team von TTT nimmt Spenden von Haushaltswaren und Kleidung entgegen und ist für den Verkauf zuständig. Spenden können vor Ort in der Königswinterer Straße 760 zu den Öffnungszeiten abgegeben werden. Die Mitglieder im Team sortieren, setzen die Preise fest und verkaufen. Daneben beraten sie, wenn dieses oder jenes gesucht wird. Das Angebot der Kleiderstube richtet sich an Menschen mit geringem Einkommen und an Menschen, die Sozialleistungen erhalten.



*Neujahrsempfang mit der Begrüßung durch Pfarrer i.R. Gerhard Johenneken, den Vorsitzenden des Trägervereins.*

*Das Team von TTT: v.l.n.r. Leonora Raiser, Modou Kismoti, Fr. Walter, sen., Simone Heisig, Anneliese Dönhoff (Gründungsmitglied), Elena Walter, Valentina Walter, Svetlana Walter, Nermin Noury*



## Öffnungszeiten TTT

Die Öffnungszeiten sind immer **mittwochs von 9–12 Uhr** und von **15–18 Uhr** sowie **freitags von 9–12 Uhr** und von **14–17 Uhr**.



Daneben ist TTT ein Treffpunkt für alle: Kommen Sie gerne auf ein Gespräch vorbei!

## Zusammenarbeit mit anderen Hilfsangeboten

Bei Gesprächen wird manchmal deutlich, dass es mehr Unterstützung und Beratung braucht. Dann verweisen die Mitglieder des Teams an die Sozialberatung: Eine Mitarbeiterin des **Diakonischen Werks** bietet kostenlose Beratung an. Diese findet am Mittwochvormittag im Evangelischen Jugendheim Oberkassel statt. Dort gibt es übrigens ab 12 Uhr an jedem Mittwoch ein gemeinsames **Mittagessen**. Die Einladung richtet sich an alle, die Gemeinschaft suchen.

Darüber hinaus ist unsere Kleiderstube mit anderen Kleiderstuben im Kontakt, wie z. B. mit unserer Kleiderstube in der Königswinterer Altstadt. Wenn jemand

etwas braucht, was nicht da ist, kann dadurch vielleicht weitergeholfen werden.

Vieles, was in den letzten Jahrzehnten in der Welt passierte, spiegelte sich auch als Hilfsschwerpunkt bei TTT wider: Übersiedler aus Russland, Flüchtlinge aus Syrien und Afghanistan und nicht zuletzt aus der Ukraine fanden hier wirklich schnelle, umfassende und unbürokratische Hilfe – Rat und Tat.

Was für eine Leistung, dass dieser Verein, 1989 gegründet, auch nach über 35 Jahren noch fortbesteht, Ehrenamtliche und Vorstandsmitglieder findet. Mittlerweile gehören Gerhard Johenneken (Vorsitzender), Pfarrerin Sophia Döllscher (stellvertretende Vorsitzende), Thomas Artmann (Schatzmeister) und Maren Stauber-Damann (Schriftführerin) dem Vorstand an.

*Gerhard Johenneken*

## Helfende Hände gesucht – Unterstützen Sie das Kochteam!

Liebe Gemeinde,

unsere Familiengottesdienste sind nicht nur eine wertvolle Zeit des gemeinsamen Glaubens und Feierns, sondern auch ein Moment des Miteinanders und Genusses. Nach den Familiengottesdiensten lädt die Gemeinde zu einem gemeinsamen Essen ein – oft sind es Suppen oder andere einfache Gerichte, die Leib und Seele stärken.

Damit dieses schöne Angebot weiterhin möglich ist, suchen wir dringend Verstärkung für unser Kochteam! Egal, ob Sie Hobbykoch oder einfach nur jemand mit Freude am Helfen sind: Jede helfende Hand ist herzlich willkommen. Gemeinsam schnippeln, rühren und servieren macht nicht nur Spaß, sondern schafft auch eine wunderbare Gemeinschaft.

Haben Sie Lust, dabei zu sein? Haben Sie Fragen? Melden Sie sich gerne bei Maren Stauber-Damann ([maren.stauber-damann@ekir.de](mailto:maren.stauber-damann@ekir.de) oder 0173 9836030). Sie können sich auch direkt in eine der Listen in unseren Kirchen/Gemeindezentren eintragen mit Ihrem Namen und E-Mail-Adresse oder Telefonnummer. Wir melden uns dann bei Ihnen.

Willkommen im Team – wir freuen uns auf Sie!

## Haben Sie auch einen guten Vorsatz für die Fastenzeit?

Vom ersten bis zum letzten Atemzug – unser ganzes Leben hängt davon ab, dass wir Luft holen. Rund 20 000 Mal am Tag atmen wir ein und aus, versorgen unseren Körper mit Sauerstoff, beeinflussen unseren Herzschlag und sogar die Stimmung. Dabei leben wir in atemlosen Zeiten. Gewalt und Hass sorgen uns. Eine Sprache der Dauerempörung macht uns taub. Immer schwerer wird es, ruhig zu atmen.

Die Suche nach dem, was wir wirklich brauchen, die Frage nach den Quellen unseres Trostes und unserer Freude brauchen Zeiten des Luftholens. Am Meer oder anderswo. Ein- und ausatmen, nur das.

Der Mensch ist von Anbeginn eng verbunden mit dem Atem Gottes. Gottes Odem schuf in der Schöpfungsgeschichte aus dem Klumpen Erde den ersten Menschen. Ohne Gottes Atem wäre der Mensch tote Materie geblieben. Diesem Odem nachzuspüren, ihn wieder in sich aufzunehmen, braucht bewusste Zeit. Sieben Wochen sind dafür eine gute Spanne: „Luft holen! Sieben Wochen ohne Panik“. Eine Zeit mit dem, der gekreuzigt wird und aufersteht. Jesus hat schon zu Lebzeiten für sich Rückzugsorte und bewusste Zeiten gefunden, um wieder mit Gottes Atem in Kontakt zu kommen. Folgen wir ihm darin in dieser Fastenzeit.

Schön, dass Sie dabei sind!

*Ihr Ralf Meister (Landesbischof in Hannover und Botschafter der Aktion „7 Wochen Ohne“)*



Getty Images

**TIPP:** Man kann sich auch in diesem Jahre wieder die App auf das Smartphone laden (4,99 €) und sich täglich durch die Fastenzeit begleiten lassen. Sieben unterschiedliche Wochenthemen geben immer wieder neue Impulse und regen zum Nachdenken an.



**Einladung zur ökumenischen Fastenwoche vom 29. März bis 4. April 2025**



Die Evangelische Kirchengemeinde Oberkassel-Königswinter und der katholische Seelsorgebereich Königswinter Tal laden – wie schon seit vielen Jahren – alle Interessierten zu einer **ökumenischen Fastenwoche** ein.

Sie findet vom **29. März bis zum 4. April 2025** im Evangelischen Gemeindezentrum Dollendorf, Friedensstraße 29 statt.

Wir treffen uns dort an jedem Abend der Fastenwoche jeweils um **19 Uhr**. Der Abend beginnt mit einem geistlichen Impuls, danach essen wir gemeinsam Gemüsebrühe, die jeden Abend im Wechsel von den Teilneh-

menden frisch zubereitet wird. Der Abend endet gegen 20 Uhr.

Die Teilnehmerzahl ist auf höchstens 20 Personen begrenzt.

Wir freuen uns auf diese besondere gemeinsame Zeit.

*Barbara Hildebrand, Elisabeth Ronge u. Maren Stauber-Damann*

**Nähere Informationen und Anmeldungen** gerne bei: Maren Stauber-Damann (Handy 0173 9836030 oder [maren.stauber-damann@ekir.de](mailto:maren.stauber-damann@ekir.de))

## Ökumenische Andachten in der Passionszeit

Wir laden ein zu drei ökumenischen Andachten in der Passionszeit. Am **01.04.**, **08.04.** und **15.04.** jeweils um **20 Uhr** treffen wir uns in der Alten Ev. Kirche Oberkassel. Wir nehmen uns eine gute halbe Stunde Zeit zum Beten, Singen, Schweigen und Nachdenken. Dabei begleiten uns Impulse der diesjährigen evangelischen Fastenaktion: „Luft holen! Sieben Wochen ohne Panik“.

Sie können alle Andachten mitfeiern oder einzelne Termine auswählen und dazukommen.

*Für das ökumenische Team:  
Anka Franzen und  
Pfarrerin Sophia Döllscher*



Foto: J. Steinhauer

## Bittweg am Karfreitag auf den Petersberg

Auch 2025 wollen wir wieder am Karfreitag auf dem alten Königswinterer Bittweg einen ökumenischen Kreuzweg beten. Vor einem Jahr pilgerten erneut rund 40 Mitglieder der evangelischen und katholischen Gemeinden in Königswinter/Oberkassel auf den Petersberg und erhielten in der barocken Kapelle dort den Abschlussegens.

Wir starten am Karfreitag, **18. April 2025** um **12.30 Uhr** an den Tennisplätzen von Königswinter-Altstadt am Fuß des Petersberges. (Am Lessing/Petersberger Bittweg).

*Theodo Alfen*

## Himmelfahrt auf der Hülle: Dem Himmel so nah

Am **29. Mai** feiern wir um **11 Uhr** unseren Gottesdienst auf der Hülle. Pfarrerin Döllscher und Team sowie die „Minis“ sorgen zusammen mit dem Bläserkreis für einen würdigen und beschwingten Gottesdienst. Im Anschluss sind alle zum Gemeindeessen herzlich eingeladen. Falls das Wetter schlecht sein sollte, gibt es einen Plan B, der auf der Homepage bekanntgegeben wird.



## Gottesdienste März bis Mai 2025

<b>So., 2. März</b> So. v. d. Passionszeit Estomihi	<b>11 Uhr</b> Oberkassel Große Kirche	Pfarrerinnen Döllscher und Pfarrerinnen Pietscher Verabschiedung von Pfarrerinnen Pietscher	
<b>Fr., 7. März</b>	<b>17 Uhr</b> Dollendorf <b>17 Uhr</b> St. Cäcilia, Oberkassel	Weltgebetstag mit anschl. Imbiss, ökum. Team Weltgebetstag, ökum. Team	
<b>Sa., 8. März</b>	<b>15 Uhr</b>	Taufgottesdienst	
<b>So., 9. März</b> Invokavit	<b>11 Uhr</b> Dollendorf	Tauf- und Vorstellungsgottesdienst der Konfis mit Pfarrerinnen Döllscher und Diakon Ebeler	
<b>So., 16. März</b> Reminiszere	<b>11 Uhr</b> Oberkassel <b>18 Uhr</b> Dollendorf	Pfarrer i.R. Schmitz Pfarrerinnen Döllscher	
<b>So., 23. März</b> Okuli	<b>11 Uhr</b> Altstadt	Pfarrer Mispagel	
<b>So., 30. März</b> Lätäre	<b>11 Uhr</b> Altstadt	Pfarrerinnen Döllscher und Pfarrer Mispagel anschließend Gemeindeversammlung im Ernst-Rentrop-Haus mit Mittagessen	
<b>Sa., 5. April</b>	<b>15 Uhr</b>	Taufgottesdienst	
<b>So., 6. April</b> Judika	<b>11 Uhr</b> Oberkassel	Pfarrerinnen Döllscher mit Kinderchor	
<b>So., 13. April</b> Palmsonntag	<b>11 Uhr</b> Dollendorf	Pfarrer Mispagel (Familiengottesdienst am 21. April)	
<b>Do., 17. April</b> Gründonnerstag	<b>19 Uhr</b> Dollendorf	Pfarrer Mispagel mit Tischabendmahl	
<b>Fr., 18. April</b> Karfreitag	<b>11 Uhr</b> Oberkassel	Pfarrerinnen Döllscher mit Kantorei und Abendmahl	
<b>Sa., 19. April</b> Karsamstag	<b>23 Uhr</b> Oberkassel Alte Kirche	Pfarrerinnen Döllscher mit Ad-hoc-Chor und Abendmahl	
<b>So., 20. April</b> Ostersonntag	<b>6 Uhr</b> Dollendorf <b>11 Uhr</b> Altstadt	Pfarrer Mispagel mit Osterfrühstück Pfarrerinnen Döllscher anschließend Glocken-Beiern	
<b>Mo., 21. April</b> Ostermontag	<b>11 Uhr</b> Dollendorf	Familiengottesdienst mit Pfarrer Mispagel und Team mit Chor „Minis“ mit Osterbrunch im Anschluss	
<b>So., 27. April</b> Quasimodogeniti	<b>11 Uhr</b> Altstadt	Prädikantin Neuhaus	
<b>Sa., 3. Mai</b>	<b>15 Uhr</b>	Taufgottesdienst	
<b>So., 4. Mai</b> Miserikordias Domini	<b>11 Uhr</b> Oberkassel Große Kirche	Prädikant Seebach	
<b>So., 11. Mai</b> Jubilate	<b>11 Uhr</b> Dollendorf	Familiengottesdienst mit Pfarrer Mispagel/ Pfarrerinnen Döllscher und Team. Visitation. Mit Gemeindeessen	
<b>Sa., 17. Mai</b>	<b>18 Uhr</b> Dollendorf	Pfarrerinnen Döllscher und Diakon Ebeler Abendmahlsgottesdienst am Vorabend der Konfirmation mit Jugendchor	



<b>So., 18. Mai</b> Kantate	<b>10 Uhr</b> Oberkassel <b>12 Uhr</b> Dollendorf <del><b>18 Uhr</b> Dollendorf</del>	Konfirmationen Pfarrerin Döllscher und Diakon Ebeler Der Abendgottesdienst wird auf Samstag, 17.05. verlegt.	
<b>So., 25. Mai</b> Rogate	<b>11 Uhr</b> Altstadt	Pfarrerin Döllscher mit den neuen Konfis	
<b>Do., 29. Mai</b> Christi Himmelfahrt	<b>11 Uhr</b> Hülle	Familiengottesdienst Pfarrerin Döllscher und Team mit Chor „Minis“, anschließend Imbiss	
<b>So., 1. Juni</b> Exaudi	<b>11 Uhr</b> Oberkassel Große Kirche	Pfarrer Mispagel mit Ad-hoc-Chor	

### Herzliche Einladung:

**Mittwochs 15 Uhr** Gottesdienst im Andachtsraum im Seniorenzentrum Theresienau

## Unser Gottesdienstschema

Taufgottesdienste: 1. Samstag im Monat, 15 Uhr

1. Sonntag: Oberkassel, 11 Uhr  
Schwerpunkt: Musik

2. Sonntag: Dollendorf, 11 Uhr, familienfreundlich  
Schwerpunkt: Kinder und Familien, mit Mittagessen

3. Sonntag: Oberkassel, 11 Uhr  
Dollendorf, 18 Uhr, Abendgottesdienst  
Schwerpunkt:  
liturgisch-meditativ, neue Musik

4. Sonntag: Altstadt, 11 Uhr

5. Sonntag: besonders und immer anders  
sowie andere Gelegenheiten

### Taizé-Andachten in Oberkassel

Unsere Taizé-Andachten beinhalten Lesungen und Gebete im Wechsel mit Gesängen aus Taizé und gemeinsam Stille halten.

In der von vielen Kerzen erleuchteten Kirche dürfen Sie aus der Hektik des Alltags zur Ruhe kommen und mit Gottes Hilfe neue Kräfte sammeln.

Hierzu laden wir an jedem ersten Donnerstag im Monat um 20 Uhr ein. Die März Andacht findet noch einmal in der Großen Kirche statt und ab April sind wir wieder in der Alten Kirche.

*Ihr Taizé-Team*

**Unsere nächsten Taizé-Andachten:**

**6. März**  
**3. April**  
**1. Mai**  
**5. Juni**

### Einladung zum Taizé-Gebet

Die ökumenische Taizégruppe Dollendorf lädt zu einer Auszeit aus dem Alltag ein.

Die ruhige Atmosphäre mit meditativen Gesängen, Texten, Gebeten und der Stille helfen uns zur Ruhe zu kommen.

**(Grün-)Donnerstag, 17. April 2025, ab ca. 21 Uhr**  
Katholische Kirche Maria Königin des Friedens,  
Cleethorpeser Platz 1, Königswinter

Ansprechpartner für das Team bei Anregungen oder einen Wunsch auf ein aktives Mitwirken:  
Regina Mohn (02223 906589) für die evangelische Kirche.

## Wir sind für Sie da!

- **Pfarrpersonen**

Seelsorgebezirk: Oberdollendorf, Römlinghoven,  
Oberkassel, Ramersdorf  
*Pfarrerin Sophia Döllscher*, Kinkelstr. 2b, 53227 Bonn  
☎ 0228 441341; sophia.doellscher@ekir.de  
Seelsorgebezirk:  
Niederdollendorf, Königswinter-Altstadt  
*Pfarrer Stefan Mispagel*, Kinkelstr. 2, 53227 Bonn  
☎ 0160 7121757; stefan.mispagel@ekir.de

- **Gemeindebüro in Oberkassel:**

vorübergehend: Jugendheim, Kinkelstraße 2c  
☎ 0228 441155  
E-Mail: oberkassel-koenigswinter@ekir.de

- **Kantorin: Stefanie Inghaag**, ☎ 0163 7812400

- **Küsterin in Oberkassel:**

*Annette Schuster*, ☎ 0157 36376122

- **Hausmeister in Oberkassel:**

*Michael Theilig*, ☎ 0177 8542116

- **Hausmeister und Küster  
in Dollendorf und Königswinter:**

*Günther Marco Schneider*, ☎ 02223 22558  
und 0163 1838020

- **Seniorentreff in Dollendorf:**

*Elke Nolden*, ☎ 02223 26713

- **Seniorenarbeit in Königswinter:**

*Karin Jäger*, ☎ 02223 26412

- **Ev. Frauenhilfe Oberkassel:**

*Monika Lawrenz*, ☎ 0228 442949

- **Kinder, Jugend & Familie:**

N.N., kinderjugendok@ekir.de

- **Ev. Kindertagesstätte Dollendorf**

Leitung: *Marion Bornscheid*, ☎ 02223 9074441  
Am Dornenkreuz 1, 53639 Königswinter

- **Ansprechpartnerinnen Schutzkonzept**

*Nina Nafé-Thiebes*, ☎ 01573 3876898  
*Iris Behrend*, ☎ 01573 7816978

- **Sozialberatung:**

N. N.  
*Miriam Madelung*, Mi. 9.00–12.00 Uhr,  
Jugendheim Oberkassel  
☎ 0228 468006; mobil 0170 6580782

- **Bücherei Oberkassel:**

*Susanne Kuhfuß*  
☎ 0228 441376 und 18497617  
Kinkelstraße 2 c (Jugendheim)

- **Bücherei Dollendorf:**

*Carmen Kinzig*, ☎ 02223 297784  
Friedenstraße 29 (Gemeindezentrum)

- **Förderkreis Kirchenmusik**

Kinkelstraße 2 (Gemeindebüro), z. H. *Silvia Wesendrup*  
☎ 02223 296935; fk-kirchenmusik@t-online.de

- **Ambulanter Pflegedienst Theresienau**

Theresienau 20, 53227 Bonn-Oberkassel  
☎ 0228 4499-444; ambulant@theresienau.de

- **Tagespflege Theresienau**

Hartwig-Hüser-Str. 1, 53227 Bonn-Oberkassel  
☎ 0228 97667811; tagespflege@theresienau.de

- **Textilien, Topf und Tasse**

„Treffpunkt Ev. Kleiderstube e. V.“  
Königswinterer Str. 670, Oberkassel  
Mittwoch 9.00 – 12.00 und 15.00 – 18.00 Uhr  
und Freitag 9.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr  
☎ 02223 7570271 (*Svetlana Walther*)

- **Kleiderstube Königswinter,**

Grabenstraße 8  
Abgabe/Verkauf:  
Dienstag 9.00 – 12.00 und 15.00 – 17.00 Uhr  
sowie Donnerstag 15.00 – 17.00 Uhr

### Presbyterium

- *Sophia Döllscher* (Vorsitzende)

☎ 0228 441341; sophia.doellscher@ekir.de

- *Pfarrer Stefan Mispagel*

☎ 0160 7121757; stefan.mispagel@ekir.de

- *Ute Bott* (stellvertretende Vorsitzende)

☎ 0171 4890540; ute.bott.1@ekir.de

- *Dr. Sigrid Gerken*

☎ 02223 28232; sigrid.gerken@ekir.de

- *Joachim Hartmann*

joachim.hartmann@ekir.de

- *Kerstin Lütz* (Mitarbeiter-Presbyterin),

kerstin.luetz@ekir.de

- *Helena Roosen* (Finanzkirchmeisterin)

helena.roosen@ekir.de

- *Stefanie Schmitz*

☎ 02223 909350; stefanie.schmitz@ekir.de

- *Dr. Maren Stauber-Damann*

maren.stauber-damann@ekir.de

- *Dieter Sult* (Kirchmeister)

☎ 02223 2959291; dieter.sult@ekir.de

- *Katrin Weber*

☎ 0228 6291600; katrin.weber@ekir.de

## Senioren- Aktivitäten

In unserer Gemeinde gibt es speziell für Senioren mehrere Angebote, auch für Männer. Jede Woche bzw. monatlich gibt es interessante Themen und es wird Gemeinschaft gelebt. Bei Interesse – schauen Sie doch einfach einmal vorbei: Gegen Vereinsamung, für Gemeinschaft und neue Impulse!



Frauenkreis Königswinter-Altstadt mit Karin Jäger und Pfarrerin i.R. Demond



Evangelische Frauenhilfe  
Oberkassel

**Fr. 07.03.25** Weltgebetstag von den Cookinseln  
„Wunderbar geschaffen“  
**15 Uhr** Informationen und Kaffee im Kath. Pfarrheim  
**17 Uhr** Gottesdienst in St. Cäcilia

Wir laden alle Interessierten sehr herzlich zu unseren Treffen im Jugendheim Oberkassel, jeweils um **15 Uhr**, ein:

**Do. 20.03.25** Fastenaktion der Ev. Kirche  
„Luft holen! 7 Wochen ohne Panik“

**Do. 10.04.25** Hunger – Wege aus der Krise

**Do. 15.05.25** Vergesst nicht die Gastfreundschaft!

Kommen Sie einfach schnuppern! Wir freuen uns auf Sie!

Monika Lawrenz, Tel.: 0228 442949

## Frauenkreis Königswinter- Altstadt

Die Frauen aus Königswinter-Altstadt laden alle Interessierten herzlich zu ihren Treffen ein, die meist am 2. Mittwoch des Monats stattfinden. Es wird gesungen, es gibt Kaffee und Kuchen und wir unterhalten uns über ein Thema. Wir treffen uns um **15 Uhr** im Ernst-Rentrop-Haus, Grabenstraße 22.

**12. März**  
Eigener Wille oder  
Gottes Fügung?

**09. April**  
Hildegard von Bingen

**14. Mai**  
N. N.

Wir freuen uns auch auf neue  
Gesichter!

*Ihre Karin Jäger  
und Pfarrerin i.R. Demond*



Liebe Besucher/-innen  
des Senioren-Treffs (immer  
donnerstags um 15 Uhr)

*„Der März ist die Brücke  
vom Winter zum Frühling.“*

Endlich bricht sich das neue Leben Bahn und am 21. März ist Frühlingsanfang. Am **13. März** besucht uns unsere Kantorin Frau Inghaag und es heißt wieder Singen! Der **3. April** ist für BINGO reserviert und am **10. April** kommt Dr. Heidrun Wirth und berichtet uns „Wo sind die Altarbilder aus dem Kloster Heisterbach geblieben?“

In den Osterferien **17. und 24. April** ruht der Treff.

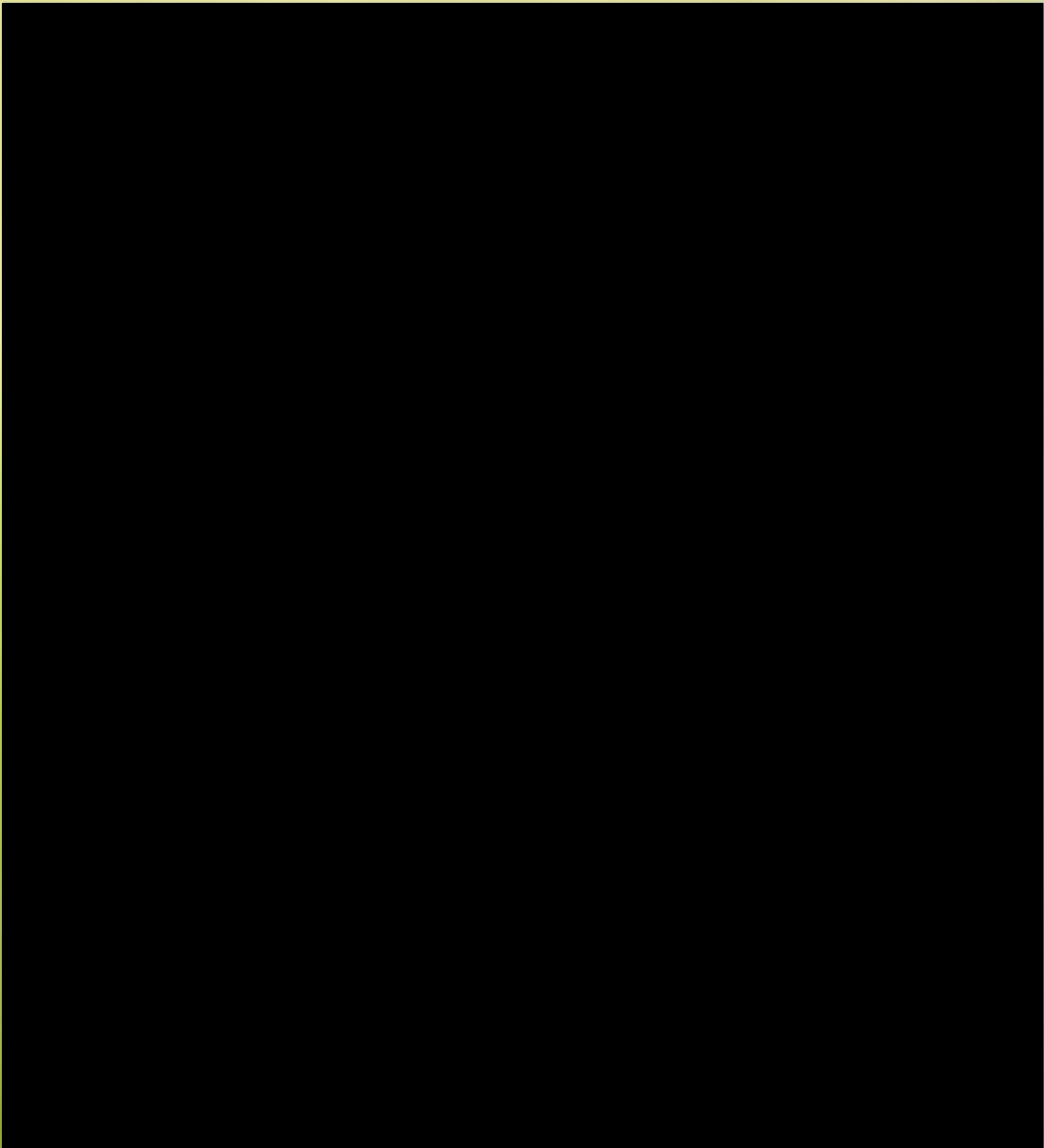
Am **8. Mai** wird Frau Frohnhaus unserem Gedächtnis wieder auf die Sprünge helfen.

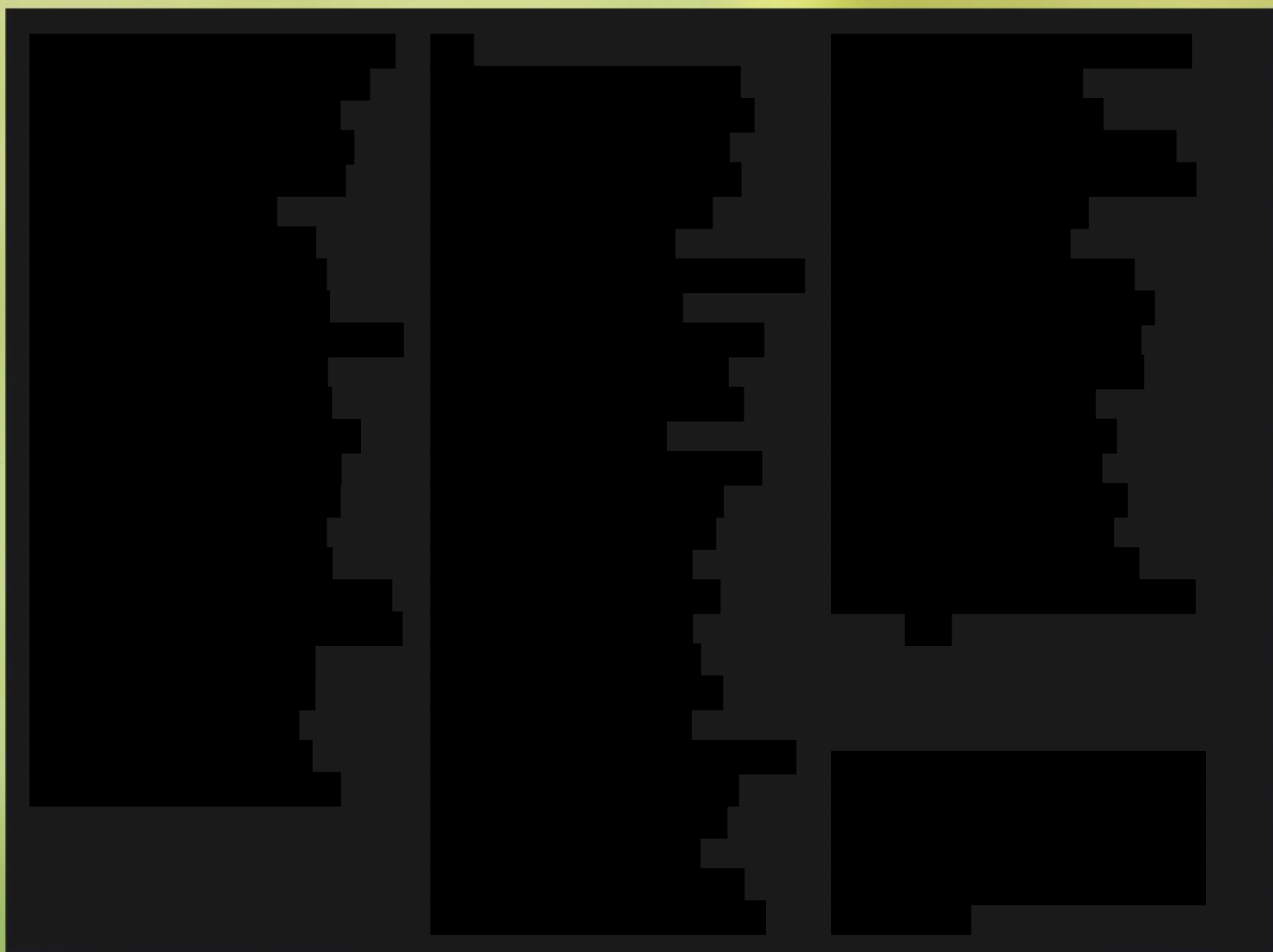
Auch alle anderen Donnerstage werden wir wie immer mit interessanten Themen füllen.

Bleiben Sie gesund und behütet.

Elke Nolden, Tel.: 02223 26713 und Sigi Gerken, Tel.: 02223 28232







### **Hoffnung**

*Die Zeit „vergeht“. Vorbei sind Stunden, Tage, Jahre. Die Zeit ist Leben, das nicht einfach nur vergeht. Es sind die Tage, die gefüllt werden.*

*Mein Geburtstag ist ein Innehalten. Der Blick auf die gelebte Zeit zeigt an: Die Zeit ist vergangen. Je älter ich werde, umso schneller scheint die Zeit zu vergehen.*

*Der Blick auf die noch nicht gelebte Zeit wird mit Wünschen belegt: Gottes Segen für das neue Lebensjahr. Alles Gute. Und vor allem Gesundheit.*

*Gute Wünsche. Das Meiste habe ich nicht selbst in der Hand. Ich brauche offene und leere Hände zum Empfangen. Ich brauche Hoffnung im Herzen und die Zuversicht, dass es gut wird.*

*Ich brauche die innere Einstellung, den Glauben, dass ich immer und überall mit Gottes Hilfe rechnen kann.*

*Ulrike Kloss*

## Rückblicke

### Ewigkeitssonntag

*...führ, wenn es sein kann, wieder uns zusammen.  
Wir wissen es, dein Licht scheint in der Nacht!*

*Bonhoeffer*

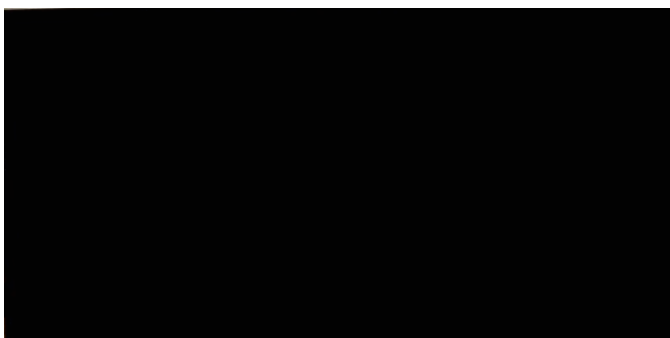


Am letzten Sonntag des Kirchenjahres gedenken wir unserer Toten: Dieser Sonntag heißt aber ganz bewusst auch „Ewigkeitssonntag“, weil wir an dieses Danach glauben. Dieses Wort drückt unsere Sehnsucht für ein Leben nach dem Tod aus. Gerade an diesem Tag kommen die vielen Erinnerungen hoch, die wir mit denjenigen hatten, die nun nicht mehr unter uns sind – verbunden mit der Hoffnung, dass wir verwandelt auferstehen, so wie aus einem Samen, der in die Erde fällt, eine Pflanze wird.

Im Gedenken wurden die 89 Namen der im zu Ende gehenden Kirchenjahr verstorbenen Gemeindeglieder vorgelesen. Für jeden wurde von Konfirmanden eine Kerze angezündet. Darum gruppierte man sich im Anschluss für das Abendmahl.

### Magnificat im Advent

Am 2. Advent fand das Adventskonzert mit vielen, vielen Mitwirkenden statt. Der Jugendchor, unsere Kantorei sowie ein Projektorchester spielten das „Magnificat der Engel“ von G.M. Göttsche und das „Magnificat“ von J. Rutter. Das sehr zahlreich erschienene Publikum dankte den Ausführenden mit langanhaltendem Beifall. Für viele beginnt beim Hören dieser Klangfülle erst so richtig der Advent.



### Buß- und Betttag mit Salbung

Wenn man an einem Mittwochabend in die Kirche geht, ist es meist Buß- und Betttag – und bei uns gibt es im Gottesdienst seit vielen Jahren das Angebot, sich salben zu lassen, sich mit einem guten Öl berühren zu lassen und einen Segen zugesprochen zu bekommen. Nicht wenige empfinden dies als Stärkung an Leib und Seele.



### Dank für die Gutscheinaktion

Herzlichen Dank, dass die Gutscheinaktion in unserer Gemeinde wieder so gut angenommen wurde. Insgesamt konnten der Caritas 119 Gutscheine überreicht werden. Frau Godde von der Bonner Caritas schreibt uns folgende Worte: „Wir hatten eine sehr schöne, fröhliche und zugewandte Weihnachtsfeier. Die vielen, absolut wunderbar gestalteten Gutscheine aus Eurer Kirchengemeinde haben unseren Gästen eine große Freude bereitet, Licht in ihre Lebenswelt gebracht und zum Gelingen beigetragen. Dafür möchten wir uns sehr herzlich bei allen Mitwirkenden bedanken!“

Als Dank erreichte uns eine kleine Würdetafel, die künftig durch unsere Schaukästen wandert. Diese wurde von Klient:innen im Sozialpsychiatrischen Zentrum der Bonner Caritas gefertigt. In Bezug auf Artikel 1 des Grundgesetzes „Die Würde des Menschen ist unantastbar“ hat der Bonner Diakon und Künstler Ralf Knoblauch eine Mitmachidee gestartet. Wie diese Tafeln entstehen und an welchen Orten sie bereits zum Gespräch über Demokratie und Menschenwürde einladen, kann unter [www.wuerde-unantastbar.de](http://www.wuerde-unantastbar.de) verfolgt werden.

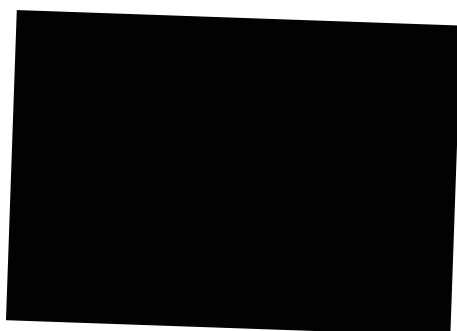
Im Namen aller helfenden Hände herzliche Grüße,

*Beate Kesper*

## Nach dem Advent ist vor dem Advent ...

Da es so schön war, möchten wir auch in diesem Jahr vom **01.12. bis 23.12.2025** um **18.30 Uhr** wieder ökumenische Adventsfenster in unserer Gemeinde anbieten. In vielen Gruppen der Gemeinde laufen bereits die Jahresplanungen, daher bringen wir uns schon jetzt in Erinnerung und bitten um Unterstützung. Natürlich sind Privatpersonen und Familien ebenso gerne als Gastgebende gesehen! Wir freuen uns wieder auf viele bunte Fenster und wertvolle Begegnungen auch in diesem Advent. Als kleinen Eindruck vom letzten Jahr lassen wir einfach die Bilder sprechen und bedanken uns bei allen Ausrichtern.

Interessenbekundungen und Terminabsprachen für 2025 bitte über:  
 Silvia Wesendrup (0151 56098707)  
 Susanne Heselhaus (0176 49242614)  
 Guntram Lohmann (0175 9342261)



## Vielfältige Weihnachtsmöglichkeiten

Der „Weihnachtsweg“ in der Alten Kirche, liebevoll arrangiert von Alexandra Schmitz, an den Adventssamstagen sowie die Adventsfenster-Aktion führten hin zu einem sehr vielfältigen und gut besuchten Angebot an den Weihnachtstagen: die liebevoll einstudierten Krippenspiele, die musikalisch reichen Christvespern und die nächtliche Christmette sowie das Turmblasen .... Im etwas intimen Kreis ging es an den „eigentlichen“ Weihnachtstagen weiter. Ein Dank an alle, die diese Vielfalt an Gottesdiensten ermöglicht haben!

## Sam's Inn: Es war wunderbar voll!

Wohl 120 musikbegeisterte, ausdauernde, schwitzende, tanzende Menschen kamen zu der nur zweimal jährlich stattfindenden Institution „Sam's Inn“. Viele Dauergäste waren da, die seit 40 Jahren dabei sind. Das engagierte Team von Sam's Inn freute sich besonders auch über gar nicht so wenige neue Gesichter.

Der nächste Sam's Inn findet – wie immer – am 3. Samstag im Juni statt, also am **21. Juni**.

## Neues aus der Oberkasseler Bücherei

### Die nächste literarische Goldgrube erwartet Sie (24. und 25. Mai)

Der Bücherbasar im November hat wieder so richtig Spaß gemacht – den Besuchern, den Betreibern, der Büchereikasse und sogar den Pfadfindern, die unermüdlich die schweren Bücherkisten geschleppt haben und den lieben Lesern, die ebenso unermüdlich alles wieder abgebaut haben. Allen Beteiligten herzlichen Dank!

Unser nächster Basar soll am Wochenende **24./25. Mai** stattfinden (am **Samstag von 10 bis 17** und am **Sonntag von 12 bis 17 Uhr**; sonntags ab 15 Uhr happy hour). In frühsummerlicher Atmosphäre im hoffentlich sonnendurchfluteten Jugendheim gibt es wieder vom guten Kinderbuch bis zum spannenden Krimi alles, was das Leserherz höher schlagen lässt; außerdem Gesellschaftsspiele, Filme, Hörbücher und dazu aromatischen Kaffee aus fairem Handel, kühle Getränke und knackig frischen Kuchen. Der Gesamterlös ist für den Kauf neuer Medien bestimmt (auch, wenn die Streichung der städtischen Mittel für die kirchlichen Büchereien – Stand jetzt – abgewendet werden konnte – die Presse berichtete – sind wir auf den Erlös aus unseren Basaren angewiesen).

Wir freuen uns über Ihre Hilfe entweder durch **bestens** erhaltene Spenden von Romanen, Kinderliteratur jeder Art, sehr gerne auch Spielen und Spielzeug, Filmen, Hörbüchern ... und / oder beim Abbau am Sonntag ab 17 Uhr mit geselligem Umtrunk (die erste Runde geht auf uns!).

*Susi Kuhfuß*

### Im dritten Jahr auf dem Jakobsweg

Seit zwei Jahren sind wir inzwischen auf dem Jakobs-Pilger-Weg unterwegs gewesen! Nun starten wir in ein drittes Jahr.

Unsere nächste ökumenische Pilger-Etappe beginnt am **29. Mai in Trier** und führt uns bis zum **1. Juni nach Perl**. Für diese Strecke gibt es bereits eine Warteliste.

Anfang Oktober geht es weiter: Von Perl aus hinein nach Frankreich. Ziel ist Metz. Dann werden An- und Abreise länger, deshalb werden wir auch mehr Tage als bisher unterwegs sein. In Planung sind fünf Tage zwischen dem **2. und dem 7. Oktober**. Der genaue Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Rückfragen zu unserer Ökumenischen Pilgergruppe über Regina Kulpe v. Eckardstein (rkve@gmx.de).

*Regina Kulpe v. Eckardstein*

### Öffnungszeiten der Bücherei Oberkassel

Mo.	16 – 18 Uhr
Di. – Do.	15 – 18 Uhr

### Osterferien für die Büchereien

Bitte beachten Sie: In den Osterferien (**14. bis 25. April**) bleiben die Büchereien geschlossen. Wir wünschen allen Lesern schon jetzt frohe Ostern und stets das richtige Buch zur richtigen Zeit!



### Ev. Öffentliche Bücherei Dollendorf

#### Öffnungszeiten:

dienstags	15 – 18 Uhr
mittwochs	15 – 18 Uhr
(geschlossen 1. Mittwoch im Monat)	
donnerstags	15 – 18 Uhr



### Das Spielevergnügen informiert

Unsere nächsten Spielenachmittage mit Kaffee und Kuchen sind an den Sonntagen **30. März** (Thema „Mit Haut und Haar“), **27. April** „Hart im Nehmen“) und – **TERMINVERSCHIEBUNG!!! 1. Juni** („Gehopst wie gesprungen“), jeweils um **15 Uhr**. Wir laden alle verspielten Erwachsenen herzlich ein!

*Susi Kuhfuß*

## Matthäus-Passion von Heinrich Schütz

2024 wurde im Passionskonzert der Kantorei die „Johannes-Passion“ von Heinrich Schütz in der Bearbeitung von Arnold Mendelssohn aufgeführt.

In diesem Jahr widmet sich der Chor einer weiteren Schütz-Mendelssohn-Passion und zwar nach Texten des Matthäus-Evangeliums.

Im Konzert am **30. März** können Sie diese Vertonung in der Großen Kirche in Oberkassel hören und wieder ist der ursprünglichen a-capella-Version von Heinrich Schütz Orgelmusik unterlegt. Zudem sind Passionschoräle eingebaut, die das Publikum mitsingen kann und somit Teil der Passionshandlung wird.

Heinrich Schütz (1585 – 1672) gilt als einer der bedeutendsten Komponisten des Frühbarock und kann als Wegbereiter der deutschsprachigen Kirchenmusik betrachtet werden, war doch die bis dahin gängige Sprache in der Musik entweder Latein oder Italienisch.

In seinem umfangreichen Schaffen findet man unzählige Chorkompositionen, darunter auch verschiedene Passionsvertonungen.

Arnold Mendelssohn (1855 – 1933) war Anfang der 1880er Jahre als Organist und Chordirigent an der heutigen Bonner Kreuzkirche tätig und hatte einen Lehrauftrag an der Universität inne. Er pflegte damals besondere Kontakte zu Friedrich Spitta, zu der Zeit Hilfsprediger an der Kreuzkirche und später Pfarrer in Oberkassel, und zu Julius Smend.

Diese drei gaben den Anstoß zur Wiederaufführung Schützscher Werke, die bis dato aus der Mode gekommen waren und leiteten zum Teil selbst Aufführungen im Bonner Raum, auch in Oberkassel.

*Stefanie Ingenhaag*



Haben Sie Lust, einmal mit geringem Probenaufwand im mehrstimmigen Klang zu baden, mit anderen Sängerinnen und Sängern einfache Chorwerke zu singen und diese im Gottesdienst zum Klingen zu bringen?

Dann besteht die Möglichkeit am 1. Juni beim „Ad-hoc-Chor“ mitzumachen.

Die Probe findet unmittelbar vor dem Gottesdienst von **9.30 bis 10.30 Uhr** in Oberkassel in der Alten Kirche statt. Der Gottesdienst dort beginnt dann um **11 Uhr**.

Zur Planung des Repertoires und Umfangs der Stücke bitte ich um eine Anmeldung bis zum 26. Mai 2025.

Es besteht dann auch die Möglichkeit, die Noten schon vorab zum eigenen Üben zu bekommen.

Ich freue mich auf alle Teilnehmenden!

*Stefanie Ingenhaag*



**10. Bonner Kirchen Nacht**  
**Freitag · 27. Juni 2025**  
*Nacht der Träume*

**Veranstaltungstipp**

Auch in diesem Jahr nimmt unsere Gemeinde wieder an der Bonner Kirchen Nacht teil. Unsere Walcker-Orgel wird bei diesem christlichen Kulturfestival die Besucher zum Träumen bringen. Also: Schon mal den Abend des **27. Juni** freihalten.

## Konzerttermine März bis Mai 2025

### Sonntag, 30. März – 18 Uhr

Große Kirche Oberkassel

#### Passionskonzert

„Matthäus-Passion“ von Heinrich Schütz in der Bearbeitung von Arnold Mendelssohn

Mitwirkende: Kantorei der Gemeinde und Solisten

Leitung: Stefanie Ingenhaag

Der Eintritt ist frei, um eine Spende am Ausgang wird gebeten.

### Sonntag, 11. Mai – 16 Uhr

Große Kirche Oberkassel

#### „Die Orgelbande – Das Geheimnis der Silberpfeife“

Orgelkonzert (nicht nur) für Kinder und Familien

Esther Remmen – Sprecherin

Barbara Pikullik – Orgel

Der Eintritt ist frei, um eine Spende am Ausgang wird gebeten.

### Sonntag, 25. Mai – 18 Uhr

Große Kirche Oberkassel

#### Orchesterkonzert mit Werken aus Klassik und Film

u.a. von J. S. Bach, E. Grieg, A. Piazzolla, B. Coulais u.a.

Mitwirkende: Kammerorchester der Gemeinde und Solisten

Leitung: Stefanie Ingenhaag

Der Eintritt ist frei, um eine Spende am Ausgang wird gebeten.

### Musikalische Gottesdienste immer am

#### 1. Sonntag im Monat um 11 Uhr

#### in der Großen Kirche in Oberkassel:

2. März: Orgel

6. April: Orgel und Kinderchor

4. Mai: Orgel

1. Juni: Orgel und Ad-hoc-Chor

(nähere Informationen auf S. 25)

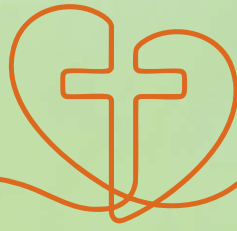
## Regelmäßige Angebote in unserer Gemeinde

Musik	Mo., 16.00 – 16.30 Uhr	<b>Kinderchor Oberkassel</b> für Kinder ab 4 Jahre bis einschließlich 1. Klasse unter Leitung von <i>Stefanie Ingenhaag</i> , Tel.: 0163 7812400 (Jugendheim Oberkassel)
	Mo., 16.45 – 17.30 Uhr	<b>Kinderchor Oberkassel</b> für Kinder der 2. bis einschließlich 5. Klasse unter Leitung von <i>Stefanie Ingenhaag</i> (Jugendheim Oberkassel)
	Mo., 20.00 – 21.30 Uhr	<b>Kantorei der Gemeinde</b> (Jugendheim Oberkassel) unter Leitung von <i>Stefanie Ingenhaag</i>
	Di., 16.30 – 17.00 Uhr	<b>Kinderchor Dollendorf</b> für Kinder ab 4 Jahre bis einschließlich 1. Klasse unter Leitung von <i>Stefanie Ingenhaag</i> (Gemeindezentrum Dollendorf)
	Di., 17.15 – 18.00 Uhr	<b>Kinderchor Dollendorf</b> für Kinder der 2. bis einschließlich 5. Klasse unter Leitung von <i>Stefanie Ingenhaag</i> (Gemeindezentrum Dollendorf)
	Di., 17.00 – 17.45 Uhr	<b>Jungbläser</b> unterrichtet von <i>Dominik Arz</i> , Tel.: 02644 601586 (Große Kirche Oberkassel, Empore oder Jugendheim)
	Di., 18.00 – 19.30 Uhr	<b>Bläserkreis</b> unter Leitung von <i>Dominik Arz</i> , Tel.: 02644 601586 (Große Kirche Oberkassel, Empore oder Jugendheim)
	Mi., 17.30 – 19.00 Uhr	<b>Jugendchor Oberkassel</b> (Große Kirche oder Jugendheim Oberkassel) ab der 6. Klasse unter Leitung von <i>Stefanie Ingenhaag</i>
	Mi., 19.30 – 21.00 Uhr	<b>Kammerorchester</b> (Große Kirche, Empore oder Jugendheim), Leitung: <i>Stefanie Ingenhaag</i>
Lese-freunde	Mo., 16.00 – 18.00 Uhr, Di.–Do. 15.00 – 18.00 Uhr	<b>Bücherei Oberkassel</b> (Jugendheim)
	Di. u. Do. 15.00 – 18.00 Uhr Mi., 15.00 – 18.00 Uhr (geschlossen am 1. Mittwoch im Monat)	<b>Bücherei Dollendorf</b> (Gemeindezentrum)

## Regelmäßige Angebote in unserer Gemeinde

<b>Frauen</b>	Mi., 15.00 Uhr	<b>Evangelischer Frauenkreis Königswinter</b> , jeden 2. Mittwoch im Monat, Rentrop-Haus ( <i>Karin Jäger</i> , Tel.: 02223 26412)
	Mi., 20.00 – 22.00 Uhr	<b>Frauengruppe</b> (monatlich) in Dollendorf ( <i>Caroline-Mohr@gmx.de</i> )
	Do., 18.00 – 20.00 Uhr	<b>Ev. Frauenkreis Oberkassel</b> (monatlich) in Oberkassel (weitere Informationen bei <i>Sabine Adrian</i> , Tel.: 0151 16833609)
	Do., 15.00 Uhr	<b>Evang. Frauenhilfe Oberkassel</b> , jeden 3. Donnerstag im Monat ( <i>Monika Lawrenz</i> , Tel.: 0228 442949)
	Do., ab 18.00 Uhr	<b>Tanzen für Frauen</b> zwischen 55 und 70 Jahren; Ernst-Rentrop-Haus, Grabenstr. 20 ( <i>Dorothee.Heister@gmail.com</i> )
<b>alle</b>	Di. 9.00 – 12.00 Uhr, Di. u. Do. 15.00 – 17.00 Uhr	<b>Kleiderstube Königswinter</b> , Grabenstr. 8
	Mi., 9.00 – 12.00 Uhr u. 15.00–18.00 Uhr und Fr., 9.00 – 12.00 Uhr u. 14.00 – 17.00 Uhr	„ <b>Treffpunkt Evang. Kleiderstube</b> “ Textilien, Topf und Tasse neue Adresse: Königswinterer Str. 670 (Ecke Kinkelstr.) ( <i>Svetlana Walter</i> , Tel.: 02223 7570271)
	Mi., 12.00 – 13.30 Uhr	<b>Mittagstisch für alle</b> ; Ort: Jugendheim Oberkassel, Kinkelstr. 2c
	Do., 20.00 – 21.00 Uhr	<b>Taizé-Andacht</b> in der Alten Kirche Oberkassel – jeden 1. Donnerstag im Monat ( <i>Anka Franzen</i> , Tel.: 0228 7669816)
	Do., 20.00 – 21.30 Uhr	<b>Bibel-Lese-Gruppe</b> – letzten Donnerstag im Monat im Gemeindezentrum Dollendorf
	Sa., 15.00 Uhr	<b>Taufgottesdienst</b> in einer unserer Kirchen (am 1. Samstag im Monat)
	So., 11.00 Uhr	<b>Gottesdienst</b> in Oberkassel, Dollendorf oder Königswinter-Altstadt
	So., 15.00 Uhr	<b>Spielevergnügen</b> für Erwachsene – jeden 4. Sonntag im Monat im Jugendheim Oberkassel ( <i>Susi Kuhfuß</i> , Tel.: 0228 441376)
	So., 18.00 Uhr	<b>Abendgottesdienst</b> in besonderer Form (jeden 3. Sonntag im Monat)
	1/4-jährl. am 8. im Monat 20.00 – 22.00 Uhr	„ <b>Am Achten um Acht</b> “ – ökumenische Veranstaltungsreihe im Gemeindezentrum Dollendorf
<b>Kinder/ Jugend</b>	Mo., 9.45 – 11.15 Uhr	<b>Offene Krabbelgruppe</b> „Regenbogenkäfer Juniors“ für Kinder von ca. 0–2 Jahren mit erwachsener Bezugsperson, Jugendheim, Leitung: <i>Theresa Reda</i> ( <i>theresa.reda@web.de</i> )
	Mi., 16.00 – 18.00 Uhr	<b>Pfadfinder Meute</b> (6–11 Jahre) 3-mal im Monat mit <i>Andrea</i> im Gemeindezentrum Dollendorf. Infos bei der Stammesführerin <i>Luisa</i> ( <i>arnaldiluisa4@gmail.com</i> )
	Do., 17.00 – 19.00 Uhr	<b>Pfadfinder Sippe</b> (11–17 Jahre), mit <i>Silvan</i> und <i>Luisa</i> im Gemeindezentrum Dollendorf. Infos bei der Stammesführerin <i>Luisa</i> ( <i>arnaldiluisa4@gmail.com</i> )
	Sa., 9.00 – 14.00 Uhr	<b>Konfirmandenarbeit</b> ( <i>Pfarrerin Sophia Döllscher</i> , Tel.: 0228 441341)
<b>Senioren</b>	Mi., 10.00 – 12.00 Uhr	<b>Männerfrühstück</b> im Gemeindezentrum Dollendorf an jedem 2. und 4. Mittwoch im Monat ( <i>Jörg Brüßler</i> , Tel.: 02223 27667)
	Mi., 15.00 Uhr	<b>Gottesdienst</b> im Evangelischen Seniorenzentrum Theresienau
	Do., 15.00 – 16.30 Uhr	<b>Offener Seniorentreff</b> Dollendorf im Gemeindezentrum – auch für Männer ( <i>Elke Nolden</i> , Tel.: 02223 26713)

Falls Termine fehlen oder Angaben verbessert werden können, bitte einfach melden (*sigrid.gerken@ekir.de*).



**Besondere Termine in unserer Gemeinde**

**2. März, 11.00 Uhr**  
Oberkassel

**Gottesdienst mit Verabschiedung  
von Pfarrerin Pietscher**

**30. März, 11.00 Uhr**

Christuskirche und Ernst-Rentrop-Haus, Grabenstraße

**Gottesdienst, anschl. Gemeindeversammlung**

**Osterzeit 17. – 21. April**

**Gründonnerstag: 19.00 Uhr** in Dollendorf

**Karfreitag: 11.00 Uhr** in Oberkassel

**Karsamstag: 23.00 Uhr** Osternacht Alte Kirche

**Ostersonntag: 6.00 Uhr** Ostermorgen in Dollendorf  
und **11.00 Uhr** in Altstadt

**Ostermontag: 11.00 Uhr** in Dollendorf

**11. Mai, 11.00 Uhr**  
Dollendorf

**Familiengottesdienst mit Visitation  
und Gemeindeessen**

**18. Mai, 10.00 Uhr und 12.00 Uhr**  
Oberkassel

**Konfirmationen**

**29. Mai, 11.00 Uhr (Himmelfahrt)**  
**Open-air-Gottesdienst** auf der Hülle

**Ökumenischer Blick über unseren Tellerrand**

**9. März, 15.00 Uhr**

Outdoor-Kreuzweganlage an der Logebachstraße  
in Ittenbach

**Kreuzwegandachten**

(weitere Termine: 16., 23., 30. März sowie 6. April)

**13. März, 19.30 Uhr**

Emmauskirche in Heisterbacherrott

**„Sing & Pray“,**

Einladung zu einem **Lobpreisabend**  
zusammen mit der FEG Bonn

